

**Direktor:** Hofrat Prof. Dr. Gustav Richter, seit 1. Juli 1876 (vorher Prof. am Gymn. zu Weimar, geb. den 29. Juni 1838 zu Naumburg, seit Ostern 1862 i. A.). **Obl.:** Prof. Dr. Wilhelm, Prof. Dr. Vermehren u. Prof. Dr. Rasch (zugl. Turnl.). **Ord. L.:** Dr. Sachse (Math.), Dr. Ritter, Dr. Henkel, Dr. Lincke, Dr. Schrader u. Dr. Hercher (Math.). **W. Hlfsl.:** Dr. Nicolai. **Cand. prob.:** Dr. Beyer u. Esmann. **Ges.-L.:** Musikdir. Machts. **Elementarl.:** Waltherhöfer (zugl. Z.-L.).

**Weimar.** Großherzogl. ev. Wilhelm-Ernestinisches Gymnasium. Die im 16. Jahrh. gegr. Stadt- u. Landschule wurde am 9. Jan. 1712 zum Gymnasium erhoben. 10 Kl. 358 Sch. **O.:** 23 Abitur. 72 M. Schulg. 16 L. **Besold.:** N.-E. ohne W.-G.

**Direktor:** Prof. Dr. Ludwig Weniger, seit Ostern 1881 (vorher Dir. in Eisenach, geb. 1841 zu Neumarkt in Schles., seit 1866 i. A.). **Professoren:** Dr. Urtel, Dr. Schwarz, Dr. Büscher, Dr. Schieck, (Math.) u. Dr. Apelt. **Ord. L.:** Kähler, Dr. Köhler (Eis. Kr.), Dr. Schubert, Dr. Redslob, Neitzert, Baltzer, Dr. Virck u. Friedrich (prov.). **Elementarl.:** Werner. **Ges.-L.:** Kapellmeister Prof. Müller-Hartung u. Werner.

## Realschulen.

**Eisenach.** Großherzogl. ev. Realgymnasium (R.-S. I. O.), am 10. Juli 1843 als Realschule eröffnet u. am 1. April 1850 in ein Realgymnasium verwandelt. 8 Kl. 221 Sch. **O. 82:** 6 Abitur. 72 M. Schulg. 15 L. **Besold.:** N.-E.

**Direktor:** Prof. Dr. Gustav Adolph Köpp, Hofrat. **Ord. L.:** Prof. Dr. Balzer, Prof. Dr. Hotzel, Prof. Dr. Weissenborn, Prof. Dr. Schmidt, Dr. Hosäus, Dr. Stechele, Dr. Rieth, Dr. Bundt, Bätgen u. Dr. Höhn. **Elementarl.:** Eigemann. **L. f. Zeichen:** Prof. Bauer, f. Gesang: Musik-Direktor Helmbold, f. Turnen (in der städt. Turnhalle): Goldner.

**Weimar.** Städt. Realschule I. O., am 7. April 1856 eröffnet, seit Ostern 1868 als vollständige Realschule I. O. organisiert u. zu Mich. 1873 als solche anerkannt. Das Besetzungsrecht der Direktorstelle hat Se. Kgl. Hoheit der Großherzog, das der übrigen Lehrerstellen der Gemeinderat. 8 Kl. (u. 1 Parallelkl.). 260 Sch. **O. 82:** 8 Abitur. Schulg.: 72, 90 u. 120 M. **Etat:** 35000 M., wovon etwa die Hälfte durch Schulg. aufgebracht wird, während 6000 M. vom Staate u. der Fehlbetrag von der Stadt gewährt wird. **Besold.:** 4500, 3450, 2950, 2750, 2650, 2600, 2400, 2200, 2100, 2000, 1460, 1350, 1200 M.

**Direktor:** Dr. phil. Hugo Wernecke, seit O. 1879 (vorher an der Realsch. zu Borna, geb. d. 13. Mai 1846 zu Dresden, seit 1870 i. A.). **Ord. L.:** Prof. Dr. Kius, Dr. Binder, Dr. Zaubitzer, Dr. Dittenberger, Dr. Greiner, Dr. Ott, Markscheffel, Dr. Rindtorff u. Himmereich. **Z.-L.:** Maler Jäde. **Elementarl.:** Kürsten u. Lindig.

\* **Apolda.** Großherzogl. Wilhelm u. Louis Zimmermanns Realschule (höhere Bürgersch. ohne Latein), ev., den 1. Mai 1859